Wir betrachten das wie folgt definierte Problem DOPP:

**GEGEBEN:** Eine deterministische Turingmaschine M, eine Eingabe x (für M), ein Zustand q (von M).

**GEFRAGT:** Wird der Zustand *q* bei der Berechnung von *M* auf *x* mindestens zweimal besucht?

- (a) Zeigen Sie durch Angabe einer Reduktion vom Halteproblem, dass DOPP unentscheidbar.
- (b) Begründen Sie, dass DOPP rekursiv aufzählbar (semi-entscheidbar) ist.

Die Reduktion f: HALTE  $\leq_p$  DOPP, bildet c(M), w auf c(M'), xw, q ab, wobei M' eine Turingmaschine mit folgendem Verhalten ist:

- Sie verfügt über den neuen Startzustand q
- Sie erweitert das Wort w vorne um ein Zeichen  $x \notin \Gamma_M$  (dies ist nicht unbedingt notwendig, aber schöner, damit die neue Maschine auch noch terminiert)
- Für q wird die Regel  $(q, x) \to (z_0, \square, R)$ , wobei  $z_0$  der Startzustand von M ist
- Alle Endzustände z von M erhalten eine neue Regel  $(z, \Box) \rightarrow (q, \Box, N)$

Hierbei wird davon ausgegangen, dass das Halteproblem eine Turingmaschine mit Endzuständen als Eingabe hat und Aufgrund der Akzeptanz eines Wortes in diesem Fall das Zeichen gelöscht wird.